

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 24 (1970)

Heft: 10: Städteplanungen : Mitbestimmung bei Planungsfragen = Urbanisme : participation dans les questions de planification = Townplanning : participation on planning questions

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tageslichttechnik Entwässerung Entlüftung

Tageslichttechnik, Entlüftung und Entwässerung: Unser Programm ist den Erkenntnissen modernen Bauens angepasst. Wir wissen, worauf es

ankommt. Qualität ist unser Prinzip.

Scherrer – Ihr Partner auf dem Flachdach.

Jakob Scherrer Söhne
Allmendstrasse 5-7
8059 Zürich 2
Tel. 051 25 79 80



Lichtkuppeln
Glasdachwerk
Spenglerei
Bleipresswerk

**ELRO in der Gastronomie
bringt grössere Leistung
mehr Erfolg
mehr Ertrag**



**ELRO plant, fabriziert und liefert neuzeitliche rationelle Kücheneinrichtungen für
Kantinen Personal-Restaurants Hotels Snack-Bars Imbißbecken**

Die Exklusivvorteile der ELRO Koch-, Brat-, Back- und Grillapparate sind:

- bessere Raumnutzung**
- kürzere Kochzeiten**
- geringerer Personalbedarf**
- weitgehende Kochautomatik**
- hygienische Arbeitsweise**

**ROBERT MAUCH
ELRO-WERKE AG**

**5620 Bremgarten
Telephon 057 5 30 30**



Bauelemente mit Zukunft: Koenig-Profilstahlplatten

Profilstahlplatten aus sendzimir-verzinktem Thyssenstahl für Dach- und Wandverkleidungen bieten ein Optimum an Festigkeit, Korrosionsschutz und gutem Aussehen. Sie sind ein wirtschaftlicher Beitrag auf dem Gebiet der Vorfabrication im Hochbau.

Sämtliche Profiltypen werden auch kunststoffbeschichtet geliefert. Gemäss unserer Farbtabelle stehen 17 erprobte Standardfarbtöne zur Auswahl.

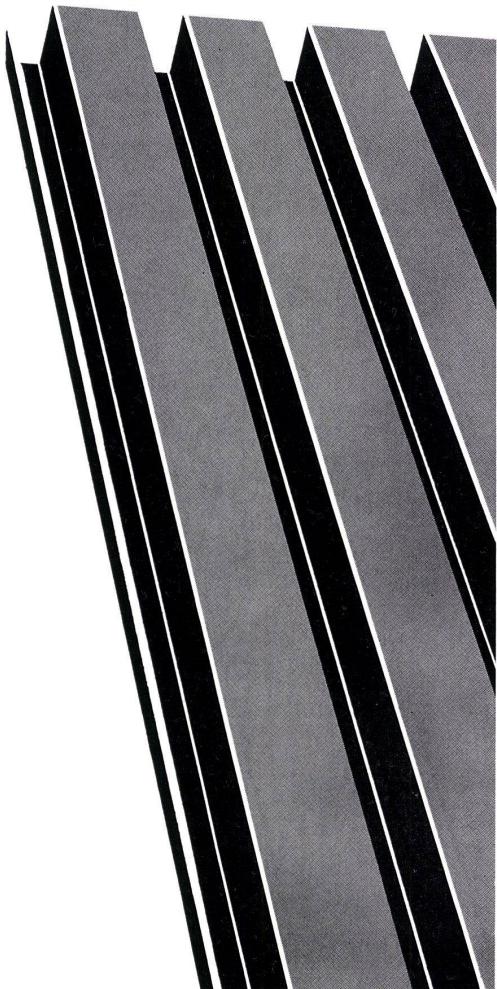
Kostensenkendes, witterungsunabhängiges und terminsicheres Bauen!

Anwendung: Fassaden 1- und 2schalig, Dächer, Verbunddecken, verlorene Schalungen, Tragkonstruktionen für Flachdächer usw.

Wenden Sie sich bereits im Planungsstadium an unsere Abteilung Hochbau, sie hilft Ihre Probleme lösen!

Dr. Ing. Koenig AG
8953 Dietikon, Tel. 051 88 2661

KOENIG



hören, beispielsweise die Küche und das Badezimmer. Als Illustration zu diesem erweiterten Begriff der Fahrhabe wird die ETH im Oktober das Visiona-Projekt aussstellen. Es stammt vom italienischen Designer Joe Colombo und baut auf der Vorstellung auf, daß der Bewohner Wohnaggregate (die fixfertig integrierte Küche und das fixfertige Badezimmer) mitbringt und in den freien Raum nach eigenem Gutdünken aufstellt.

Daß solche Projekte existieren und von den Großunternehmen, wie Bayer in Leverkusen, finanziert werden, zeigt, daß in naher Zukunft Veränderungen in bezug auf das Wohnen auf uns zukommen, die notgedrungen die Gesamtwirtschaft tangieren, und zwar sowohl die Großunternehmer wie die Möbelindustrie und die Warenhäuser.

Die ETH hat hier eine Diskussion ausgelöst, deren Echo weite Kreise erfassen wird. In der nächsten Runde werden die Soziologen und die Architekten zum Wort kommen müssen.

Paul Hofer

Fundplätze – Bauplätze

Aufsätze zu Archäologie, Architektur und Städtebau

Band 9 aus der Schriftenreihe des Instituts für Geschichte und Theorie der Architektur an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich, Verlag Birkhäuser, Basel und Stuttgart 1970. 220 Seiten mit vielen Bildern. In Leder gebunden Franken 29.50.

Wer in das Arbeitszimmer Paul Hofers in der Halensiedlung hineuntersteigt, sieht sich in ein Bergwerk vielfältigsten Materials versetzt. Hochaufgeschichtet umlagern großzügig beschriftete Mappen und Schachteln die inselhaft ausgesparten Arbeitsplätze. Grabungsfunde, Karten, Pläne und Entwürfe liegen sedimentartig geordnet über längst abgelegten Ergebnissen, früheren Aufsätzen, Berichten und Manuskripten. Nur ein kleiner Teil ist publiziert, das meiste in vergriffenen, schwer zugänglichen Ausgaben.

In einem Arbeitsgespräch vor bald drei Jahren entstand der Gedanke, die abgelagerten Bestände zu sichern, zu ordnen und zu publizieren. Was hier vorliegt, ist kein abgerundetes Ganzes, sondern ein Ausschnitt aus dem weitverzweigten, nach allen Seiten offenen Experimentierfeld Paul Hofers.

Ulrich Stucky

D. van der Kellen
unter Mitarbeit von
H. Blankenstijn

Internationale Architektur-Dokumentation, Band 3

Texte in Deutsch, Englisch, Französisch und Holländisch. 623 Seiten mit 1894 Photos und 1862 Grundrisse, Format 34,5 x 21,5 cm. Bauverlag GmbH, Wiesbaden/Berlin 1970. Leinen DM 118.-.

Die zeitlich nahezu gleichbleibende Erscheinungsfolge der Internationalen Architektur-Dokumentation ist ein Beweis für die gute Aufnahme dieses Nachschlagewerkes in der Fachwelt. Hier wird ein alter Wunsch des interessierten Architekten nach

dauerhafter Überschaubarkeit besonderer Leistungen der internationalen Architektur verwirklicht. Wer kann aus Zeit- und Kostengründen nur allein die wichtigsten Architekturzeitschriften der Welt (weit über hundert sind das) so durcharbeiten und aufbewahren, daß der gesuchte Nachweis über eine gute architektonische Problemlösung sofort greifbar ist?

Mit den ersten beiden Bänden dieses Nachschlagewerkes wurde hier Pionierarbeit geleistet; der neue Band 3 ist eine sinnvolle, wenngleich wiederum völlig in sich abgeschlossene Fortsetzung dieses Vorhabens: Auf jeder Seite im Buch die Kurzdarstellung von zwei Bauwerken, geordnet nach Gebäudetypen aus allen Bereichen der Architektur, dokumentiert mit einer Außenaufnahme, einem Hauptgrundriß, dem Namen des Architekten, dem Standort des Bauwerkes sowie Titel, Nummer und Seiten der Zeitschrift, die ausführlich darüber berichtet hat.

Dafür wurden 127 Zeitschriften mit etwa 30 000 Seiten Umfang aus 36 Ländern ausgewertet. Das Ergebnis: 1862 Bauwerke aus 47 Ländern, geplant von 2042 Architekten, werden mit rund 2300 bibliographischen Angaben übersichtlich in 32 Haupt- und 263 Untergruppen nachgewiesen. Eine stattliche Dokumentation, die in ihrer Art einmalig in der Fachliteratur ist.

Harry Sowden

Towards an Australian Architecture

Lund Humphries, London. 271 Seiten mit zahlreichen Illustrationen. 5 Pfund.

Wie der Verfasser hervorhebt, wird der Architektur in Australien im allgemeinen zu wenig Interesse und Verständnis entgegengebracht. Es ist deshalb sein Ziel, die gute australische Architektur der Öffentlichkeit näher zu bringen. Er stellt in seinem Buch das Werk von neunzehn Architekten vor, die seiner Meinung nach für den neuen Stil in der australischen Architektur maßgebend sind. Indem er die Gebäude ohne besondere technische Hilfsmittel in ihrer natürlichen Umgebung fotografiert, gibt er sie so wieder, wie sie der vorübergehende Betrachter sieht.

Stefano Ray

Il contributo svedese all'architettura contemporanea e l'opera di Sven Markelius

Officina Edizioni, Roma 1969. 195 Textseiten, viele Photos und Skizzen. Format 16 x 24 cm. In Leinen gebunden, Preis Lire 5500.-.

Zum Panorama der zeitgenössischen Architektur hat Schweden stets in origineller und tiefgreifender Weise beigetragen, und dieser Beitrag stellt einen Grundpfeiler des Fundamentes der Entwicklung und Verbreitung des großen Gebäudes der «modernen Bewegung» dar. Das Werk Sven Markelius' muß hier als eine Quelle dauernder Inspiration angesehen werden, das mit rigoroser Strenge Standpunkte vertritt, die im Kontrast zu Kompromissen und romantischen Abschweifungen stehen, die der kontinentalen Architek-